

Berlin, den 25.5.2023

Tätigkeitsbericht der TuWas – Stiftung für Gemeinsinn für das Jahr 2022

Im Jahr 2022 förderte TuWas mit eigenen Mitteln in Höhe von **€ 7.500** die psychosoziale Unterstützung zur Fortsetzung der Menschenrechtsarbeit von **Menschenrechtsverteidiger*innen** der Global Support Unit der hbs in Brüssel. Dies versteht TuWas als ein Pilotprojekt, das in den Folgejahren verstetigt werden soll. Im Berichtsjahr ist mit dieser Unterstützung ein zweiwöchiger Aufenthalt für einen Menschenrechtsverteidiger aus Bosnien in Barcelona/Spanien in der zweiten Augushälfte finanziert worden. Menschenrechtsverteidiger*innen sind zunehmender Bedrohung in ihren Ländern ausgesetzt. Ihre psychosoziale Unterstützung ist ein wichtiger Beitrag zur Menschenrechtsarbeit.


In diesem Jahr wird die Global Support Unit einer Menschenrechtsverteidigerin aus dem Libanon einen sechswöchigen Aufenthalt in Brüssel ermöglichen.

Weiterhin besorgt TuWas die Geschäfte für die Stiftung Frauen in Europa. In Rahmen der 2019 vereinbarten Zusammenarbeit sind verschiedene, mehrjährige Projekte auch in diesem Jahr weitergelaufen, darunter neben vielen anderen auch die Veranstaltungsreihe „**Starke Frauen Europas**“ in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung. Im Berichtsjahr sind zwei Podcast-Folgen zum Thema „Frauen und nachhaltiges Entrepreneurship in Europa“ produziert worden; nachzuhören hier: <https://soundcloud.com/boellstiftung/weibliches-entrepreneurship> und hier: <https://soundcloud.com/boellstiftung/weibliche-entrepreneurship-systemwandel-statt-frauenforderung-22>

Ebenfalls fortgesetzt wurde die Kooperation mit dem [internationalen Literaturfestivals Berlin](#): Wie schon in 2021 unterstützten TuWas und die Stiftung Frauen in Europa hier auch im Jahr 2022 das Special Misogynie „[Words of Love and Hate: Frauenhass vs. Female Empowerment](#)“.

Neu hinzugekommen ist neben anderen Projekten in 2022 das Vorhaben **Gender Mainstreaming bei der Organisation der belarussischen Opposition** (Gender Mainstreaming in organising Belarusian Opposition), das auch in diesem Jahr noch weiterläuft.

Insgesamt betragen die **Spendeneinnahmen** im Berichtsjahr **2.350 €**. Für die **Geschäftsbesorgung** für die Stiftung Frauen in Europa erhielt die Stiftung im Berichtsjahr **4.800 €**. **Kapitalerträge** gab es in Höhe von **589,85 €**. Das **Stiftungskapital** konnte durch weitere Zustiftungen in der Höhe von € 400,00 auf jetzt **82.150 €** erhöht werden. Für die Umsetzung des Stiftungszwecks stehen aktuell **14.075,03 €** zur Verfügung, vermehrt um die im laufenden Jahr erzielten Einnahmeüberschüsse.


Dr. Birgit Laubach
Vorsitzende